

Schallplatte statt Streaming: So hören Senioren Musik

- **21 Prozent der Generation 65 Plus streamen Musik über das Internet**
- **CD-Player noch am beliebtesten**

Berlin, 16. September 2020 - Musik über das Internet hören, ist unter Senioren eher die Ausnahme als die Regel. Jeder fünfte Verbraucher über 65 Jahren (21 Prozent) streamt online Musik oder Radiosendungen. Am beliebtesten sind dafür Videoportale wie YouTube oder Vimeo, 75 Prozent der Streamer ab 65 Jahren greifen so auf Musik im Internet zu. Zwei Drittel (66 Prozent) nutzen dafür auch Streaming-Dienste wie Spotify oder Deezer, nahezu die Hälfte (45 Prozent) hört Radio über das Internet. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage im Auftrag des Digitalverbands Bitkom. „Viele ältere Menschen entdecken für sich gerade das Musikstreaming“, sagt Bitkom-Experte Dr. Sebastian Klöß. „Wer Streaming-Angebote einmal ausprobiert, der möchte nicht mehr auf die riesige Auswahl an Songs, Podcasts und Hörbüchern verzichten.“

Demgegenüber hört eine große Mehrheit nach wie vor über physische Tonträger Musik. 83 Prozent der Senioren nutzen dafür eine Stereoanlage mit CD-Player, zwei von fünf (43 Prozent) haben noch einen Schallplattenspieler im Gebrauch, und noch 3 Prozent nutzen zum Musikhören einen Kassettenrekorder. 8 Prozent nennen als Abspielgerät zudem einen MP3-Player. „In Deutschland hat die CD noch vergleichsweise viele Anhänger. Der Großteil des Umsatzes im Musikmarkt wird aber inzwischen mit digitalen Angeboten erzielt“, so Klöß. In der Gesamtbevölkerung ist Audiostreaming hingegen weit verbreitet. Sechs von zehn Bundesbürgern (62 Prozent) ab 16 Jahren hören zumindest hin und wieder Musik, Podcasts oder Hörspiele über das Internet. Jeder Fünfte (20 Prozent) nutzt kostenpflichtige Streaming-Angebote und gibt im Durchschnitt 11 Euro pro Monat dafür aus.

Die Bitkom-Trendstudie „Zukunft der Consumer Technology - 2020“ befasst sich neben dem Thema Streaming mit dem gesamten Markt für vernetzte Consumer Technology und beleuchtet unter anderem die Bereiche Roboter, Wearables, Sprachassistenten sowie AR und VR. Sie steht zum kostenlosen Download bereit: [Studie „Die Zukunft der Consumer Technology“](#)

Hinweis zur Methodik: Grundlage der Angaben sind zwei repräsentative Umfragen, die Bitkom Research im Auftrag des Digitalverbands Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden zum einen im Juni 2020 1.004 Personen in Deutschland ab 16 Jahren und zum anderen im Juli 2020 1.075 Personen in Deutschland ab 65 Jahren telefonisch befragt.

Kontakt

Dr. Sebastian Klöß

Leiter Märkte & Technologien

[Nachricht senden](#)

Link zur Presseinformation auf der Webseite:

<https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Schallplatte-statt-Streaming-So-hoeren-Senioren-Musik>